



STUTTGARTER KAMMERORCHESTER ZÜNDET EIN MUSIKALISCHES FEUERWERK

## Barock-Klassiker vor dem Fest

3. Ring-A-Konzert und freier Verkauf

Donnerstag, 07.12.2017, 20 Uhr  
Stadttheater Hildesheim

STUTTGARTER KAMMERORCHESTER

Solistin: Marie Radauer-Plank, Violine

Telemann: Völkerouvertüre  
Vivaldi: Die vier Jahreszeiten  
Geminiani: Concerto grosso „La Follia“  
(nach Corellis Violinsonate op. 5 Nr. 12)

Ganz nach der Devise „das Beste kommt zum (Jahres-) Schluss“ bietet ihnen der Kulturring kurz vor dem Fest einen Konzert-Höhepunkt der aktuellen Saison. Gönnen Sie sich als Auszeit vom Vorweihnachtsstrubel „Adventsbarock“ mit dem Stuttgarter Kammerorchester, der jungen Geigerin Marie Radauer-Plank und (u.a.) Vivaldis Klassiker „Die vier Jahreszeiten“. Die Beliebtheit dieses ewiggültigen Meisterwerks ist generationenübergreifend und liegt in der programmatischen Bildhaftigkeit und der mitreißenden Musikalität begründet. Die vier Violinkonzerte, die zur Wiederentdeckung des Komponisten im 20. Jahrhundert maßgeblich beitrugen, entstanden um 1725. Die Popularität der vier Werke über Frühling, Sommer, Herbst und Winter spiegelt sich auch in der Vielfalt ihrer Bearbeitungen für andere Instrumente wider, reicht diese doch von Klavier über Mundharmonika bis hin zu Saxophon Quartett und Zither.

Im Stadttheater werden die „Die vier Jahreszeiten“ allerdings in der klassischen Variante präsentiert, weil die Alte Musik ein wesentlicher Bestandteil des Repertoires des Stuttgarter Kammerorchesters ist. Die Musiker lassen sich auf Spieltechniken vergangener Jahrhunderte ein und machen durch ihre historisch informierte Aufführungspraxis ein authentisches Klangerlebnis erfahrbar. Die Stuttgarter besinnen sich damit auf ihren ursprünglichen Repertoire-schwerpunkt, welchen Gründungsdirigent Karl Münchinger in den Anfangsjahren des Ensembles etablierte.

Als Solistin hat der Klangkörper aus Baden-Württemberg für seinen „Adventsbarock“ die junge Geigerin Marie Radauer-Plank engagiert. In Salzburg geboren, erhielt Radauer-Plank bereits mit vier Jahren ihren ersten Geigenunterricht. Sie studierte als Jungstudentin in ihrer Heimatstadt bei Benjamin Schmid und Lukas Hagen an der Universität Mozar-



teum Salzburg. Nach dem Abitur setzte sie ihr Violinstudium auch an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Ulf Schneider fort, wo sie 2014 ihr Konzertexamen ablegte.

## K A R T E N

Kulturring, HAZ-Ticketshop, ameis Buchecke, WSDK Karten-Shop Galeria Kaufhof, TUI-Travel Star Reisebüros, Ticket-Shop im Real, HAZ-Ticketshop Bad Salzdettfurth und HAZ-Ticketshop Sarstedt, [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

Weitere Vorverkaufsstellen finden Sie unter [www.vvk.reservix.de](http://www.vvk.reservix.de)

Marie Radauer-Plank und das Stuttgarter Kammerorchester bieten dem Hildesheimer Publikum neben Vivaldi und Geminianis berühmter „La Follia“ auch etwas Passendes zum Telemann-Jahr 2017. Die Völkerouvertüre des berühmten Sohnes unserer Stadt steht ganz oben auf dem Programm und bildet somit den Auftakt beim musikalischen (Jahres-) Schluss!

Preise: 36,-/33,-/30,-/25,-/21,-/16,50,- EUR; Ermäßigung für Mitglieder; 50% Ermäßigung für Schüler und Studenten; 40% Ermäßigung für Schwerbehinderte und Erwerbslose



November 2017  
Saison 2017/2018

4

## AUF EINEN BLICK

Mittwoch, 22.11.2017, 14–18.30 Uhr  
Halbtagesfahrt

SCHLOSS DERNEBURG –  
VOM KLOSTER ZUM PRIVATEN KUNSTMUSEUM

Sonntag, 26.11.2017, 15 Uhr

Gemeindesaal St. Lamberti, Neustädter Markt  
Familienkonzert

DIE BREMER STADTMUSIKANTEN

Dienstag, 05.12.2017, 11 Uhr

Druckoffizin im Tempelhaus

LUTHER UND DER BUCHDRUCK

Donnerstag, 07.12.2017, 20 Uhr

Stadttheater Hildesheim

3. Konzertabonnement und freier Verkauf

STUTTGARTER KAMMERORCHESTER

Samstag, 16.12.2017

Konzertfahrt nach Hannover

ALBRECHT MAYER – EIN FEST DES KLANGS

Dienstag, 13.02.2018

Konzertfahrt nach Hannover

DAVID GARRETT, VIOLINE &  
LONDON PHILHARMONIC ORCHESTRA

09.–16.03.2018

Studienreise

KATALONIEN

22.–25.03.2018

Studienreise

MANDELBLÜTE IN DER PFALZ

Sonntag, 08.04.2018

Ballettfahrt nach Hamburg

SCHWANENSEE

Samstag, 14.04.2018

Konzertfahrt nach Hannover

JUAN DIEGO FLÓREZ

# Musikalischer Jahresauftakt 2018

## 4. Ring-A-Konzert und freier Verkauf

Samstag, 27.01.2018, 20 Uhr  
Stadttheater Hildesheim

TfN-Philharmonie

Dirigent: Wolfgang Ziemien

Solistin: Chouchane Siranossian, Violine

Mozart: Marsch D-Dur KV 335

Lutoslawski: Chain One

Mozart: Violinkonzert Nr. 6 D-Dur KV 271a

Lutoslawski: Chain Two: Dialogue

for Violin & Orchestra

Mozart: Sinfonie D-Dur KV 385 „Haffner-Sinfonie“

Die musikalische Begrüßung des neuen Jahres, auch im Namen des Kulturrings, obliegt 2018 der TfN-Philharmonie unter ihrer neuen Leitung, dem Generalmusikdirektor Wolfgang Ziemien. Einen Tag vor Mozarts 261. Geburtstag offeriert er uns zusammen mit dem Orchester einen üppigen Strauß aus Mozarts Oeuvre mit einem Schuss Lutoslawski.

Mozart ist an diesem Abend u.a. mit zwei Hauptwerken vertreten, der „Haffner-Sinfonie“ und dem Violinkonzert Nr. 6 D-Dur, bei dem es immer noch Unstimmigkeiten darüber gibt, ob es wirklich ausschließlich von ihm komponiert wurde. Auch nachdem Mozart 1781 nach Wien übersiedelt war, mochte man auf seine Musik zu festlichen Anlässen nicht verzichten. Deshalb bestellte der reiche Salzburger Kaufmann Sigmund Haffner 1782 zu seiner Erhebung in den Adelsstand eine Serenade oder Sinfonie: die „Haffner-Sinfonie“, KV 385. Mozart schrieb sie so schnell, dass er schon acht Monate später praktisch jede Note vergessen hatte. Umso überraschter war er, als er die Sinfonie wieder vornahm, um sie in Wien zu dirigieren: „Die muß gewiss guten Effekt machen,“ Die Tempi sollten eher forsch sein:

FÜHRUNG IM DRUCK-OFFIZIN IM TEMPELHAUS

## Luther und der Buchdruck

### Interaktive Führung

Dienstag, 05.12.2017, 11 Uhr  
Druck-Offizin im Tempelhaus, Judenstraße

LUTHER UND DER BUCHDRUCK

Johannes Gutenberg gilt mit seiner um 1440 realisierten revolutionären Idee, einzelne bewegliche Lettern zu einer Druckvorlage zusammensetzen, allgemein als Wegbereiter für den Siegeszug von Luthers Reformation. Und auch Luther selbst hat die neue Technik in seinen Tischreden entsprechend ge-



würdigt: „Die hohen Wohltaten der Buchdruckerei sind mit Worten nicht auszusprechen. Durch sie wird die Heilige Schrift in allen Zungen und Sprachen eröffnet und ausgebreitet, durch sie werden alle Künste und Wissenschaften erhalten, gemehrt und auf unsere Nachkommen fortgepflanzt.“

„das erste Allegro muß recht feurig gehen. - das letzte so geschwind, als es möglich ist.“

Die meisten Orchester haben sich bis heute an diese Empfehlung des Meisters gehalten und auch die TfN-Philharmonie muss beweisen, dass sie Mozarts Tempo mitgehen kann.



Mozarts Violinkonzert Nr. 6 und der Dialog für Violine & Orchester von Lutoslawski dagegen verlangen ein harmonisches Zusammenwirken mit der Solistin des Abends, der Geigerin Chouchane Siranossian. Siranossian wurde in Lyon in eine Musikerfamilie geboren und gilt als ein herausragendes Talent ihrer Generation. Sie ist mit der historischen Aufführungspraxis genauso vertraut wie mit der Präsentation Neuer Musik und hat in Deutschland bereits mit der Staatskapelle Dresden, der Kammerphilharmonie Bremen, Concerto Köln, der Hofkapelle München und dem Münchener Kammerorchester zusammengearbeitet.

Preise: 29,-/26,-/23,-/17,-/14,-/11,- EUR  
Ermäßigung für Mitglieder, Schüler und Studierende, Behinderte und Erwerbslose.

Begeben Sie sich in der „Druck-Offizin“ im Tempelhaus auf Spurensuche und erfahren Sie, welchen Anteil die damals junge Kommunikationstechnik des Druckens sowohl an der Verbreitung des Reformati- onsgedankens als auch an der Entwicklung der deutschen Sprache und Schrift hatte. Unter fachkundiger Anleitung können Sie dabei eigenständig Drucke an den historischen Buchdruckpressen erstellen: Lutherzitate, Faksimileseiten der Lutherbibel u.v.a. mehr.

Dauer: ca. 1 Stunde · Anmeldegebühr: 15 EUR  
Maximale Teilnehmerzahl: 15

## IMPRESSUM

So erreichen Sie uns:

Geschäftsstelle Judenstr. 3-4

Telefon: 0 51 21 / 3 42 71

Telefax: 0 51 21 / 3 57 86

Wir sind für Sie da:

Montag-Freitag 10-14 Uhr

Donnerstag 10-14 Uhr und 16-18 Uhr

Samstag 10-13 Uhr

Kulturring „elektronisch“:

E-Mail: info@kulturring-live.de

Internet: www.kulturring-live.de

Kontoverbindung:

Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE16 2595 0130 0000 1111 77

# Schwanensee

Hamburg Ballett

ILLUSIONEN WIE SCHWANENSEE

Sonntag, 08.04.2018, 15 Uhr

John Neumeiers Meisterwerk „Illusionen wie Schwanensee“ kehrt nach einigen Jahren Pause auf die Bühne der Hamburgischen Staatsoper zurück.

Die Tschaikowsky-Klassiker gehören fest zum Repertoire einer jeden großen Ballett-Compagnie. Neumeiers „Illusionen wie Schwanensee“ hat seit der Uraufführung 1976 von seinem Zauber nichts verloren. Die Neudeutung als „Geschichte einer nicht zu verwirklichenden Liebe“, angelehnt an das Leben des Bayernkönigs Ludwig II., konserviert die schönsten Elemente der alten, ewiggültigen Choreographie von Marius Petipa und Lew Iwanow und gibt dem Ballett gleichzeitig etwas Glaubwürdiges.



Neumeiers Inszenierung feierte bei den Gastspielen in Paris und Japan Erfolge, wurde auch auf DVD gebannt und eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk!

Freuen Sie sich auf ein Abtauchen in eine Traum-Tanz-Welt, untermalt von Tschaikowskis wunderbarer Musik und Jürgen Roses grandioser Ausstattung. Der Kulturring bringt Sie hin!

Karten: 94,-/83,-/71,- EUR · Bus: 39,- EUR  
Nichtmitgliederzuschlag: 5,- EUR

KARTENOPTION BIS ANFANG DEZEMBER 2017:

## Juan Diego Flórez

Samstag, 14.04.2018, 19:30 Uhr

NDR RADIOPHILHARMONIE

Solist: Juan Diego Flórez, Tenor

Dirigent: Giordano Bellincampi

„Belcanto im schönsten Wortsinn“ –  
Arien von Mozart und des italienischen Belcanto

Es scheint, als wäre der Begriff „Belcanto“ extra erfunden worden, um seine Kunst zu beschreiben: Juan Diego Flórez übertrifft mit seinem kraftvollen Timbre und dem unverkennbaren Schmelz in der seelenvollen Tenorstimme alle Superlative des „schönen Gesangs“. Seit seinem überragenden Debüt als 23-jähriger in der Mailänder Scala 1996 hat der peruanische Sänger eine Bilderbuchkarriere hingelegt, die ihn regelmäßig an die größten Opernhäuser und zu den renommiertesten Festivals der Welt führt. Sein lang ersehntes Debüt in Hannover, das von der NDR Radiophilharmonie begleitet wird, steht ganz im Zeichen Mozarts und des italienischen Belcanto. Nutzen Sie die letzte Chance sich für ein einmaliges Gesangserlebnis mit Juan Diego Flórez im Frühjahr 2018 anzumelden, unsere Option läuft Anfang Dezember aus!

Karten: 104,50/93,50/77,-/49,50 EUR · Bus: 17,- EUR  
Nichtmitgliederzuschlag: 5,- EUR



# Rosa Frühling an der Deutschen Weinstraße

ZUR MANDELBLÜTE IN DIE PFALZ

4-tägige Busreise vom 22. bis 25.03.2018

Reiseleitung: Bernhard Römer

Im Süden der Pfalz herrscht ein mildes, nahezu mediterranes Klima, in dem nicht nur Kiwis, Zitronen, Aprikosen, Pfirsiche und Feigen gedeihen, sondern auch Mandelbäume, die im März und April die Landschaft entlang der Deutschen Weinstraße in zarte Weiß- und kräftige Rosatöne tauchen. Hier lässt sich der Frühling mit allen Sinnen erfassen. Freuen Sie sich auf Mandelblüte, Pfälzer Wein und die reiche Kulturlandschaft entlang der Weinstraße.

## 1. Tag: Donnerstag, 22.03.2018

Fahrt von Hildesheim nach Worms. Nach einer Mittagspause Rundgang und Rundfahrt durch die Nibelungenstadt Worms. Entdecken Sie zwei Jahrtausende Stadtgeschichte: Es begegnen Ihnen Kaiser und Könige, Mythen und Sagen der Nibelungen, das Judentum und Martin Luther.

Anschließend Zimmerbezug im direkt am Rhein gelegenen Hotel „Altes Ruderhaus“.

## 2. Tag: Freitag, 23.03.2018

Seit im Mai 1832 zum ersten Mal die schwarz-rot-goldene Fahne auf dem Kastanienberg bei Neustadt an der Weinstraße wehte, gilt das Hambacher Schloss als Wiege der deutschen Demokratie. Eine Führung macht mit der Baugeschichte dieser nationalen Gedenkstätte vertraut und thematisiert mit der Dauerausstellung "Hinauf, hinauf zum Schloss" die Ereignisse des Jahres 1832 mit Schwerpunkt auf dem Hambacher Fest. Am Ostrand des Pfälzerwaldes mit weitem Blick über die Rheinebene liegt die Villa Ludwigshöhe, der ehemalige Sommersitz von König Ludwig I. von Bayern. Im Rahmen einer Führung erkunden Sie die historischen Räume dieses Schlosses mit der vom Bauherren gewünschten italienischen Anmutung.

Genießen Sie anschließend auf einer kleinen Wanderung die Mandelblüte, die die gesamte Region in ein rosarotes Licht taucht. Nach Möglichkeit machen



Sie noch einen Bummel durch Annweiler und fahren dann mit Blick auf die stimmungsvoll beleuchteten Burgen und Schlösser der Region zurück nach Worms.

## 3. Tag: Samstag, 24.03.2018

Heute stehen zwei typische Orte der Deutschen Weinstraße auf Ihrem Programm: Wachenheim und Deidesheim. Wachenheim hat mit seinen herrschaftlichen Winzerhöfen einiges zu bieten und ist die Sekthochburg der Pfalz. Schloss Wachenheim wurde 1888 gegründet und ist eine von Deutschlands ältesten Sektellereien. Hier hat man die Flaschengärung der Champagner-Herstellung auf die Riesling-Weine übertragen. Eine Planwagenfahrt führt durch die zauberhafte Mandelblüte rund um Wachenheim. Deidesheim besitzt einige namhafte

Weingüter. Zum Star unter den Weinbauorten der Pfalz wurde es durch Helmut Kohl, der zu seiner Kanzlerzeit Staatsgäste gerne im Deidesheimer Hof mit Pfälzer Wein und Saumagen bewirtete. Das Rathaus mit seiner zweiseitigen Freitreppe beherbergt heute ein Museum für Weinkultur, das die Geschichte des Weinbaus in der Pfalz nachzeichnet. Ein Abendessen in Deidesheim und eine Weinprobe beschließen diesen Tag an der Deutschen Weinstraße.

## 4. Tag: Sonntag, 25.03.2018

Bevor Sie die Rückfahrt nach Hildesheim antreten, machen Sie Station in Freinsheim. Ein Stadtrundgang führt entlang der Freinsheimer Stadtmauer um den historischen Kern: durch schulterbreite Passagen und über ausgetretene Treppen, vorbei an Wehrtürmen und Weinstuben. Dann geht es durch Gassen zwischen rebenumrankten Fassaden der Fachwerkhäuser zum Alten Rathaus. Krönung der idyllischen Architektur ist der Von Busch Hof. Der frühere Klosterhof dient heute als Restaurant und Veranstaltungsort.

Anschließend Fahrt nach Laumersheim und gemeinsames Mittagessen im traditionsreichen Gasthaus Zum Weißen Lamm. Am Nachmittag Antritt der Rückfahrt nach Hildesheim.

FAMILIENKONZERT: PERCUSSION - POSAUNE LEIPZIG GASTIERT IN HILDESHEIM.

## Die Bremer Stadtmusikanten

Familienkonzert

Sonntag, 26.11.2017, 15 Uhr

Gemeindesaal St. Lamberti, Neustädter Markt

**DIE BREMER STADTMUSIKANTEN**

percussion posaune leipzig

Kinderkonzerte anzubieten gehört zu der Tradition des Kulturrings. In dieser Saison haben wir zwei Projekte im Angebot und laden kurz vor dem Beginn der Adventszeit zu den „Bremer Stadtmusikanten“ in den Gemeindesaal St. Lamberti ein.

Das 45-minütige Programm nimmt die Kinder mit auf eine Reise auf den Zügen der Posaune. Die Instrumente werden durch die Musiker von percussion-posaune leipzig altersgerecht erläutert.

Geschichten von alten Stadtpfeifern, tierischen Musikanten und heutigen Legenden wechseln sich ab im Spektrum zwischen alter und neuer Musik, von Johann Sebastian Bach über Leonard Bernstein bis zu lateinamerikanischen Rhythmen.

Die kammermusikalische Dichtung „Die Bremer Stadtmusikanten“ stammt aus der Feder des Komponisten Frank Schwemmer, der auch durch Kinder-



opern wie „Der kleine Muck“, „Die Schatzinsel“ und „Robin Hood“ bekannt wurde. Das Werk folgt programmatisch dem Märchen der Gebrüder Grimm, ist aber weitgehend ohne Text und mit starken theatralischen Momenten gestaltet.

Diese außergewöhnliche Interpretation des alten Klassikers dauert 45 Minuten und wird familiengerecht moderiert. Der Kulturring wünscht viel Vergnügen!

Preise: 10,50 EUR/4er-Gruppenticket 38,- EUR

## UNSERE LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfort-Reisebus
- 3 Ü/F im DZ im Hotel „Altes Ruderhaus“ Worms
- Stadtrundgang Worms
- 1 Abendessen mit Weinprobe in Deidesheim
- Planwagenfahrt in Wachenheim
- Eintritt und Führung Hambacher Schloss
- Eintritt und Führung Schloss Villa Ludwigshöhe
- Stadtrundgang Wachenheim inkl. 1 Glas Sekt
- Stadtrundgang Deidesheim mit Rathaus
- Stadtrundgang Freinsheim
- Trinkgelder

REISEPREIS: 610,- EUR p. P. IM DZ

EZ-Zuschlag: 77,- EUR

Nichtmitgliederzuschlag: 30,- EUR

# Katalonien mit Barcelona, Tarragona, Girona und Montserrat

8-tägige Flugreise vom 09.–16.03.2018  
**KATALONIEN MIT BARCELONA, TARRAGONA,  
 GIRONA UND MONTSERRAT**  
 Reiseleitung: Bernhard Römer

Willkommen in Barcelona, der Hauptstadt Kataloniens! Die mediterrane Weltstadt ist ein Fest für Kulturliebhaber: extravagante Architektur, avantgardistisches Design, hochklassige Museen und Musikpaläste – zukunftsorientiert, schick und edel präsentiert sich die Mittelmeermetropole. Doch Barcelona ist nicht nur eine Stadt im Vorwärtsgang. Im Gotischen Viertel schlägt ein mittelalterliches Herz, in dessen Gässchen man herrlich die Zeit vergessen kann ... und immer wieder auf neue Überraschungen stößt. Der verspielte Jugendstil Gaudís begeistert ebenso wie der 145 m hohe Torre Agbar des französischen Stararchitekten Jean Nouvel, seit 2005 ein neuer Blickfang aus Aluminium, Stahl und Glas. Genießen Sie ein abwechslungsreiches Reiseerlebnis für alle Sinne!

## 1. Tag: Freitag, 09.03.2018

Ankunft in Barcelona. Empfang durch die Reiseleitung und Stadtrundfahrt durch Barcelona: Durch ihre lange Geschichte und ihre wirtschaftliche Dynamik hat sich die Stadt römischen Ursprungs zu einer beeindruckenden Kulturmetropole entwickelt, die sich durch die Erhaltung ihres reichen kunsthistorischen Erbes und die Förderung der modernsten Kunstströmungen auszeichnet. Gleich am ersten Tag liegt Ihnen die Stadt zu Füßen – vom Montjuic genießen Sie eine herrliche Aussicht.

## 2. Tag: Samstag, 10.03.2017

Spaziergang durch die verwinkelte Altstadt und das «Barri Gòtic», welches direkt an die berühmten Ramblas grenzt. Hier begann die Geschichte Barcelonas als römische Siedlung. Das Viertel ist geprägt von engen Gässchen, die oft dem Verlauf römischer Straßenzüge folgen. Die meisten heute noch erhaltenen Baudenkmäler stammen aus dem 14. und 15. Jh., der Blütezeit Barcelonas als Seemacht. Und dann ist da noch Spaniens größtes Picasso-Museum, welches sich gleich über mehrere mittelalterliche Paläste ausdehnt und einen guten Überblick über die vielen Sprünge im Werk des experimentierfreudigen Genies gibt. Individuelle Mittagspause. Besichtigung der Stiftung Joan Miró. Das Museum bietet einen Streifzug durch das Werk des vielseitigen originellen Künstlers Joan Miró.

## 3. Tag: Sonntag, 11.03.2018

Tagesausflug nach Tarragona. In der römischen Stadt am Meer sehen Sie unschätzbare historische Bauobjekte und antike Monumente. Mehrere von ihnen wurden von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. In dessen geschichtlichen Spuren sind wichtige historische Etappen Kataloniens seit der Römerzeit und weiter durch das Mittelalter bis zum aktuellen Zeitpunkt zu erkennen. Gemeinsames Mittagessen. Besichtigung Archäologisches Museum Tarragona. Das im 19. Jahrhundert gegründete Museum ist das älteste seiner Art in Katalonien. Der größte Teil des Museumsfundus wurde in den letzten 150 Jahren bei Ausgrabungen in der nahe gelegenen frühchristlichen Nekropole gefunden. Die Ausstellungsstücke machen die historische Bedeutung und die Monumentalität der Römerstadt Tarraco deutlich.

## 4. Tag: Montag, 12.03.2018

Fahrt nach Nulles und Besichtigung des wunderschönen Weinguts Aderats, dessen modernistisches Gebäude von Cèsar Martinell, einem Kollegen



Sprechen Sie uns an, wenn Sie Ihren Aufenthalt in Katalonien mit einem spannenden Hotelaufenthalt an der bezaubernden Costa Barcelonà verlängern möchten.

von Antoni Gaudí, entworfen wurde. Nach einem kurzen Abstecher in die Weinberge und einer Tour durch den Weinkeller wird der Besuch mit einer Cava- und Weinprobe abgerundet. Im Anschluss genießen wir ein herzhaftes Mittagessen in Santes Creus. Im Winter und zu Beginn des Frühlings wird die typisch katalanische Spezialität „Calçotada“ als Vorspeise gereicht. Hierbei wird eine Vielzahl verschiedener Frühlingszwiebeln direkt über dem Feuer

bäue jedoch seinen eigenen Stempel auf. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung. Um 20 Uhr besteht die Möglichkeit des Besuchs einer Vorstellung der Oper „Andrea Chenier“ von U. Giordano im Gran Teatre del Liceu.

## 6. Tag: Mittwoch, 14.03.2018

Fahrt nach Girona und Führung durch die Altstadt mit ihren historischen Sehenswürdigkeiten: mittelalterliche Stadtmauer, romanische und gotische Sehenswürdigkeiten, barocke Gebäude und eines der besterhaltenen jüdischen Viertel in Europa. Gemeinsames Mittagessen. Danach geht es weiter nach Figueres und in die faszinierende surrealistische Welt des Salvador Dalí. Hier befindet sich das Teatre Museu Dalí. Figueres ist außerdem eine sehr attraktive Stadt mit Villen, Geschäften und Straßencafés. Rückfahrt nach Barcelona.

## 7. Tag: Donnerstag, 15.03.2018

Fahrt über eine wunderschöne Bergstraße zum Kloster Montserrat, ein einmaliges und unvergessliches Panorama. Vom Benediktinerkloster Santa Maria de Montserrat – einem der wichtigsten Wallfahrtsorte Spaniens – wird ein fantastischer Ausblick auf eine beeindruckende Naturkulisse geboten. Die Schwarze Madonna Unserer Lieben Frau von Montserrat ist die Schutzheilige Kataloniens und befindet sich in der Apsis des Klosters. Die Marienfigur, die heute verehrt wird, ist eine romanische Statuette aus dem 12. Jahrhundert. Rückfahrt nach Barcelona. Nachmittag zur freien Verfügung. Am Abend besteht die Möglichkeit, das Konzert „Beethovens Heroische“ im Palau de la Música Catalana zu besuchen.

## 8. Tag: Freitag, 16.03.2018

Wir sind sicher, dass auch Sie nach diesen Tagen Barcelona und ihre Umgebung ins Herz geschlossen haben. Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung, genießen Sie einen Café con leche im Hafen von Barcelona, oder machen Sie einen Einkaufsbummel, oder beides... Anschließend Bustransfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

**Beachten Sie bitte: Ihre verbindliche Anmeldung benötigen wir wegen der kurzen Flug- und Hoteloptionen bis zum 05.12.2017! Sollte die erforderliche Teilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht erreicht sein, müssten wir die Reise leider absagen.**

## UNSERE LEISTUNGEN

- Flughafentransfers
- Lufthansa-Flug von Hannover nach Barcelona und zurück
- 7 Ü/F im DZ im Senator Barcelona Spa Hotel\*\*\*\*
- Sämtliche Eintritte und Führungen
- Örtliche Reiseleitung
- 2 Mittagessen
- Weingutbesichtigung mit Weinprobe und katalanisches Mittagessen
- Trinkgelder

*Beachten Sie bitte: Ihre verbindliche Anmeldung benötigen wir wegen der Flug- und Hoteloptionen bis zum 05.12.2017.*

REISEPREIS: 1.379,- EUR\* P.P. IM DZ  
 EZ-Zuschlag: 262,- EUR  
 Nichtmitgliederzuschlag: 50,- EUR

geröstet und im Anschluss mit Romesco, einer deliziös nussigen Sauce, verspeist. Für den zweiten Gang werden über derselben Glut Fleisch und Würstchen gegrillt. Nach dem Mittagessen Besichtigung rund um das königliche Kloster Santa Creus. Dieses ist eines der größten und best erhaltensten zisterziensischen Klosterensembles Europas.

## 5. Tag: Dienstag, 13.03.2018

Führung zum Thema Jugendstil. Kaum eine architektonische Stilrichtung hat neben der Gotik so sehr das Stadtbild von Barcelona geprägt wie die des Modernisme - des katalanischen Jugendstils. Die Epoche des Modernisme hinterließ Barcelona ein einzigartiges Kulturerbe. Die Runde endet an der Basilika „La Sagrada Família“. Die Arbeiten an dieser Basilika sind gegenwärtig immer noch nicht abgeschlossen. Der erste Architekt begann das Projekt im neugotischen Stil. Nach seinem Tod übernahm Antoni Gaudí zwar die Grundstrukturen des Bauwerks, drückte dem Ge-